

Referierende

Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik vom 29. November 2022

Psychische Gesundheit – Brennpunkt Gesundheitsversorgung



Dr. phil. Niklas Baer

Dr. phil. Niklas Baer ist Psychologe und beschäftigt sich seit rund 30 Jahren in Praxis und Forschung mit Fragen zu Arbeitsplatzverlust und Eingliederung psychisch kranker Menschen. Seit 3 Jahren ist er Leiter von WorkMed, eines Start-ups der Psychiatrie Baselland mit einem Team von 16 Fachleuten. WorkMed führt Abklärungen, Beratungen und Coachings durch, unterstützt Unternehmen und macht Forschung.



Dr. med. Oliver Bilke-Hentsch

Dr. med. Oliver Bilke-Hentsch MBA LL.M. ist Chefarzt der Kinder- und Jugendpsychiatrie der Luzerner Psychiatrie (LUPS). Er studierte an der Universität Essen Medizin (Abschluss 1991), Zusatztitel in Psychotherapie für Erwachsene (1994), Promotion und Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie (1997). Er ist u.a. Präsident der Vereinigung Kinder- und Jugendpsychiatrischer ChefärztInnen der Schweiz (VKJC), im Vorstand der Schweizerischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie (SGKJPP), als Beauftragter der FMH für die TarPsy-Entwicklung und bei Swiss Mental Health Care.



Monika Dudle-Ammann

Monika Dudle-Ammann ist Direktorin der Ausgleichskasse/IV-Stelle Nidwalden. Nach einer Ausbildung zur medizinischen Praxisassistentin sowie Weiterbildungen im kaufmännischen Bereich und zur Diplom Sozialversicherungsexpertin hat sie ein Studium der Rechte an der Universität Freiburg i. Ue. (Abschluss lic. iur.) absolviert. Nach verschiedenen Tätigkeiten im Sozialversicherungsbereich, in leitenden Funktionen bei der Suva und der Allianz Schweiz blickt sie auf eine umfangreiche berufliche Erfahrung zurück und leitet bereits seit dem Jahr 2007 die Ausgleichskasse/IV-Stelle Nidwalden.



Dr. med. Kerstin Gabriel Felleiter

Dr. med. Kerstin Gabriel Felleiter ist Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie FMH und nach Stationen als Kaderärztin in Kilchberg (ZH) und Sursee ist sie seit 2017 Chefarztin des Ambulanten Dienstes und Geschäftsleitungsmitglied der Luzerner Psychiatrie AG. Fachliche Schwerpunkte liegen im Bereich Bipolar affektiven Störungen, Traumafolgestörungen und in der Versorgung, vor allem Hometreatment. Sie ist als Klinische Dozentin in der Lehre unter anderem an der Uni und der Hochschule Luzern tätig. Berufs- und tarifpolitisch ist sie Mitglied in der Ständigen Tarifkommission (STK) und der Schweizerischen Vereinigung der Psychiatrischen Chefärzte (SVPC).

Referierende

Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik vom 29. November 2022

Psychische Gesundheit – Brennpunkt Gesundheitsversorgung



Patrizia Gisler

Patrizia Gisler ist 24 Jahre alt und hat in diesem Sommer mit dem Bachelor und dem Lehrdiplom für die Primarstufe an der Pädagogischen Hochschule in Schwyz ihr Studium abgeschlossen. Seit Schuljahresbeginn arbeitet sie als Klassenlehrperson im Kanton Nidwalden. Patrizia Gisler ist der Ansicht, dass eine psychische Erkrankung genauso akzeptiert sein sollte, wie ein gebrochener Arm oder ein verstauchtes Bein. Als Betroffene von psychischen Erkrankungen seit Jugendalter ist ihr die Entstigmatisierung dieses Themas eine grosse Herzensangelegenheit. Deshalb ist sie bei ZETA Movement als Ambassador tätig, wo sie von internen Coachings profitiert und ihre persönlichen Erfahrungen mit anderen Betroffenen teilt. ZETA Movement befasst sich mit Aufklärungsarbeiten zum Thema psychische Gesundheit in Schulen und anderen jugendbezogenen Organisationen.



Prof. Dr. med. Urs Hepp

Prof. Dr. med. Urs Hepp ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie. 2017 Habilitation, seit 2014 Titularprofessur an der Universität Zürich. 2016-2021 war er Ärztlicher Direktor der Integrierten Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland (ipw), zuvor Chefarzt / Mitglied der Geschäftsleitung der Psychiatrischen Dienste Aargau AG (PDAG). Seit 2022 ist er selbständig (hepp-health GmbH) mit Schwerpunkten in Konsiliar- und Liaisonpsychiatrie / Integrated Care / Public Mental Health, Beratung sowie Lehre und Forschung.

Er ist Co-Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Konsiliar- und Liaisonpsychiatrie und Psychosomatik (SSCLPP), Vorstandsmitglied fmc - Schweizer Forum für Integrierte Versorgung, Verwaltungsrat der Sanatorium Kilchberg AG, Präsident des Trägervereins des Meilener Institut Zürich für Systemische Weiterbildungen. Seit 2022 Mitglied der Nationalen Kommission zur Verhütung von Folter NKVF.



Jacqueline Holzer

Jacqueline Holzer ist gebürtige Luzernerin und studierte Psychologie an der Universität Bern. Die Arbeit mit Menschen stand in ihrer bisherigen Laufbahn stets im Fokus. Vor allem die Begleitung von Personen in belastenden Lebenssituationen prägte sie in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung. Zurzeit ist sie in Zürich als Integrationsberaterin in der beruflichen Wiedereingliederung psychisch Erkrankter tätig und arbeitet eng mit Fachpersonen aus den Bereichen Invalidenversicherung, Therapie und Sozialhilfe zusammen. Zudem schult sie als ensa Trainerin und Instruktorin diverse Interessierte und Laien zum Thema Psychische Gesundheit, möglichen Unterstützungsangeboten und engagiert sich für Kinder sowie Jugendliche mit belastetem familiärem Umfeld.

Referierende

Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik vom 29. November 2022

Psychische Gesundheit – Brennpunkt Gesundheitsversorgung



Prof. Dr. Dirk Richter

Prof. Dr. Dirk Richter ist Professor für psychiatrische Rehabilitationsforschung an der Berner Fachhochschule und Leiter des Bereiches Forschung und Entwicklung am Zentrum Psychiatrische Rehabilitation der Universitären Psychiatrischen Dienste Bern. Der habilitierte Soziologe begann seine berufliche Laufbahn als Pflegefachmann mit Ausbildung in der Psychiatrie. Seine heutigen Arbeitsschwerpunkte sind die psychiatrische Wohn- und Arbeitsrehabilitation, psychiatrische Epidemiologie, psychiatrische Epistemologie sowie Gewalt und Zwang im Gesundheitswesen.



Markus Sidler

Markus Sidler ist seit 26 Jahren bei der Migros Luzern tätig. Seit 22 Jahren leitet er den Bereich Betriebliche Gesundheit der Migros Luzern mit den Schwerpunkten Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung, Sozialversicherungen, Case & Care Management, Notfall- und Krisenmanagement. Nach seiner Grundausbildung zum Automechaniker und einer höheren technischen Diplomausbildung durchlief er weitere berufliche Stationen im HR der Migros Luzern als Verantwortlicher Unfall- und Krankenadministration und Stv. Leiter Lohnadministration bis hin zum Leiter Betriebliche Gesundheit. Mit seiner umfangreichen Erfahrung und Expertise setzt er sich heute mit verschiedenen Massnahmen und Projekten für das gesundheitliche Wohl der Mitarbeitenden der Migros Luzern ein.



Anja Waeber

Anja Waeber ist 25 Jahre alt und studiert Englische Sprache und Literatur im Hauptfach sowie Psychologie und Pädagogik im Nebenfach ihres Masterstudiums. Sie ist Betroffene einer Borderline Persönlichkeitsstörung und befindet sich seit 2014 mit Unterbrüchen in therapeutischer Begleitung. Seit Sommer 2021 ist sie als ZETA Movement Ambassador tätig und hilft durch die Einblicke in ihre eigene Geschichte anderen jungen Menschen, einen ehrlichen und gleichberechtigten Dialog über das Thema psychische Gesundheit zu führen. ZETA Movement ist ein Projekt, das darauf abzielt, den Kreislauf der Stigmatisierung und des Schweigens im Zusammenhang mit psychischen Erkrankungen in der Schweiz zu durchbrechen.